

## Gemeinsam mehr Sicherheit schaffen

### Dietzenbach als Teilnehmerin der Sicherheitsinitiative KOMPASS

Am Montag, den 25. März 2019, begrüßte Polizeipräsident Roland Ullmann die Kreisstadt offiziell als KOMPASS-Kommune. Er hob bei der Übergabe des KOMPASS-Starter-Kit an Bürgermeister Jürgen Rogg hervor, dass er sich noch gut daran erinnern kann, wie Jürgen Rogg ihm bei der KOMPASS-Regionalkonferenz im Sommer letzten Jahres ein handschriftliches formloses Blatt Papier in die Hand gab, auf dem stand, dass Dietzenbach sich an dem Projekt beteiligen wird.

An der Teilnahme Dietzenbachs zur Sicherheitsoffensive des Landes Hessen gab es keinen Zweifel. Das bereits sehr enge Netzwerk zwischen der Stadtverwaltung und der Polizei wird durch die bundesweit einmalige und hessenweite Initiative namens KOMPASS weiterentwickelt.

„Der heutige Tag ist der Startschuss für Maßnahmen, die wir angehen und umsetzen werden“ so Rogg. „In der ersten Sicherheitskonferenz wird eine gesamtheitliche Situationsanalyse rund um das Thema Sicherheit erstellt, dies unter Beteiligung vieler Akteure unserer Stadtgesellschaft.“, gibt der Bürgermeister bekannt. Auf Grundlage dessen werden konkrete, passgenaue Maßnahmen erarbeitet.

Durch die Initiative KOMPASS (KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel) können Städte und Gemeinden in Punkto Sicherheit passgenaue Lösungen für Probleme entwickeln. Der Austausch zwischen Polizei, der Bevölkerung sowie weiteren Sicherheitspartnern wird intensiviert, sodass unter der Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten Maßnahmen direkt vor Ort erfolgen können. Dabei ist das gemeinsame Ziel klar: noch mehr Sicherheit.

Polizeipräsident Roland Ullmann betonte: „Die Bürgerinnen und Bürger im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen leben in einer sicheren



Region. Ein Beleg dafür sind die aktuellen Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik 2018. So ist das Straftatenaufkommen mit 45.060 registrierten Delikten auf dem tiefsten Stand seit dem Bestehen des Polizeipräsidiums. Die Aufklärungsquote von über 62 Prozent ist annähernd so hoch wie im Jahr zuvor. Die Sicherheitsinitiative KOMPASS hilft Städten und Gemeinden dabei in Punkto Sicherheit passgenaue Lösungen zu entwickeln und Maßnahmen zu ergreifen, um das Sicherheitsgefühl der Menschen in Dietzenbach stärken.“

Jede KOMPASS-Stadt und -Gemeinde wird bei erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem Land Hessen ihr eigenes Sicherheitssiegel erhalten. Dies strebt Dietzenbach an. Voraussetzung hierfür sind unter anderem ein gut funktionierender Präventionsrat oder auch eine Ansprechperson auf kommunaler Ebene sowie die erfolgreiche Umsetzung von mindestens drei der im Rahmen des KOMPASS-Prozesses beschlossenen Projekte.

Wenn die ausgemachten Probleme angepackt und passgenaue Lösungen erfolgreich umgesetzt wurden, werden diese KOMPASS-Kommunen mit dem Sicherheitssiegel als ‚sichere Kommune‘ ausgezeichnet. „Ich bin sehr optimistisch, dass Dietzenbach dieses Sicherheitssiegel erhalten wird“, so Rogg. Die Ausgangssituation sei gut.

Dieses Siegel ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass Dietzenbach sich in besonderem Maße für die Sicherheit ihrer Einwohnerinnen und Einwohnern eingesetzt, deren Sorgen und Ängste aufgegriffen und gemeinsam mit der Polizei Sicherheitsmaßnahmen erfolgreich umgesetzt hat. Das Sicherheitssiegel ist ein Ausdruck der Wertschätzung und ein sichtbares Zeichen für mehr Sicherheit.

Eine zentrale Rolle nehmen die KOMPASS-Berater\*innen ein. Das KOMPASS-Beratungsteam des Polizeipräsidiums Südosthessen, Kriminalrat Jürgen Schmatz und Kriminalhauptkommissarin Stephanie Padberg, stehen im ständigen Dialog mit den wissenschaftlichen und kommunalen Partnern, um den Fortschritt der gemeinsamen Initiative für mehr Sicherheit zu unterstützen.

Nach einer gemeinsam erarbeiteten detaillierten Sicherheitsanalyse werden bestehende Aktivitäten auf den Prüfstand gestellt und eine konkrete Maßnahmenliste erstellt, wie die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl vor Ort weiter verbessert werden kann. Von grundlegender Bedeutung ist es, alle Partner, die Aufgaben im Bereich der Sicherheit wahrnehmen, an einen Tisch zu holen. Weitere Informationen gibt es unter: [www.kompass.hessen.de](http://www.kompass.hessen.de)

